

## Anleitung für Einbau und Wartung GRAF Sicker Tunnel/ Sicker Tunnel Twin

**SICKER-TUNNEL 300 L,**  
 schwarz, PKW-befahrbar  
 Best.-Nr. 410090

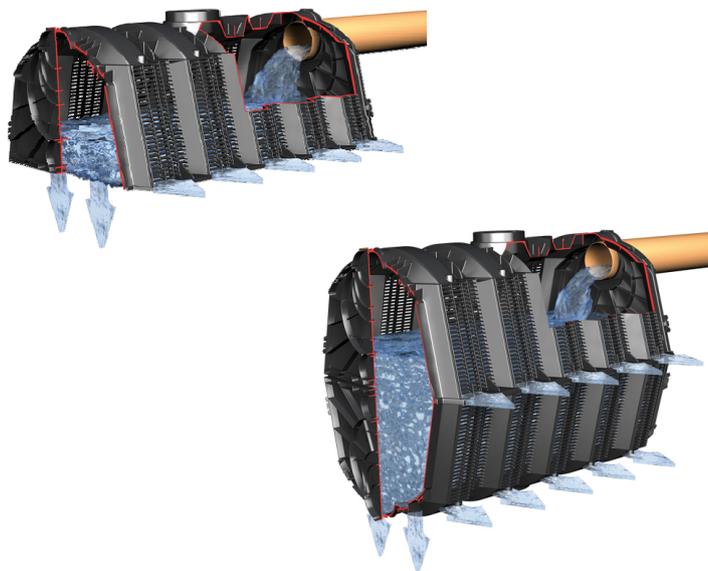
**SICKER-TUNNEL TWIN 600 L,**  
 schwarz, PKW-befahrbar  
 Best.-Nr. 410130

**SICKER-TUNNEL**  
 Endplatte 300 L  
 Best.-Nr. 410091

### Zubehör:

Verbindungselemente (6 Stck)  
 Best.-Nr. 410094

Geotextil (1fm, Rollenbr. 5 m)  
 Best.-Nr. 231002



Deutsch

Die in dieser Anleitung beschriebenen Punkte sind unbedingt zu beachten. Bei Nichtbeachtung erlischt jeglicher Garantieanspruch. Für alle über GRAF bezogenen Zusatzartikel erhalten Sie separate in der Transportverpackung beiliegende Einbauanleitungen.

Fehlende Anleitungen sind umgehend bei uns anzufordern.

Eine Überprüfung der Komponenten auf eventuelle Beschädigungen hat unbedingt vor dem Versetzen in die Baugrube zu erfolgen.

Fehlende Anleitungen können Sie unter [www.graf.info](http://www.graf.info) downloaden oder bei GRAF anfordern.

### Inhaltsübersicht

1.	ALLGEMEINE HINWEISE	2
1.1	Sicherheit	2
2.	TECHNISCHE DATEN	2
3.	EINBAUBEDINGUNGEN	3
3.1	Standortwahl	3
3.2	Abmessungen der Baugrube	3
4.	EINBAU	4
4.1	Anschluss der Zu- und Entlüftungsleitungen	4
4.2	Einbau des Sicker-Tunnel / Twin	4

## 1. Allgemeine Hinweise

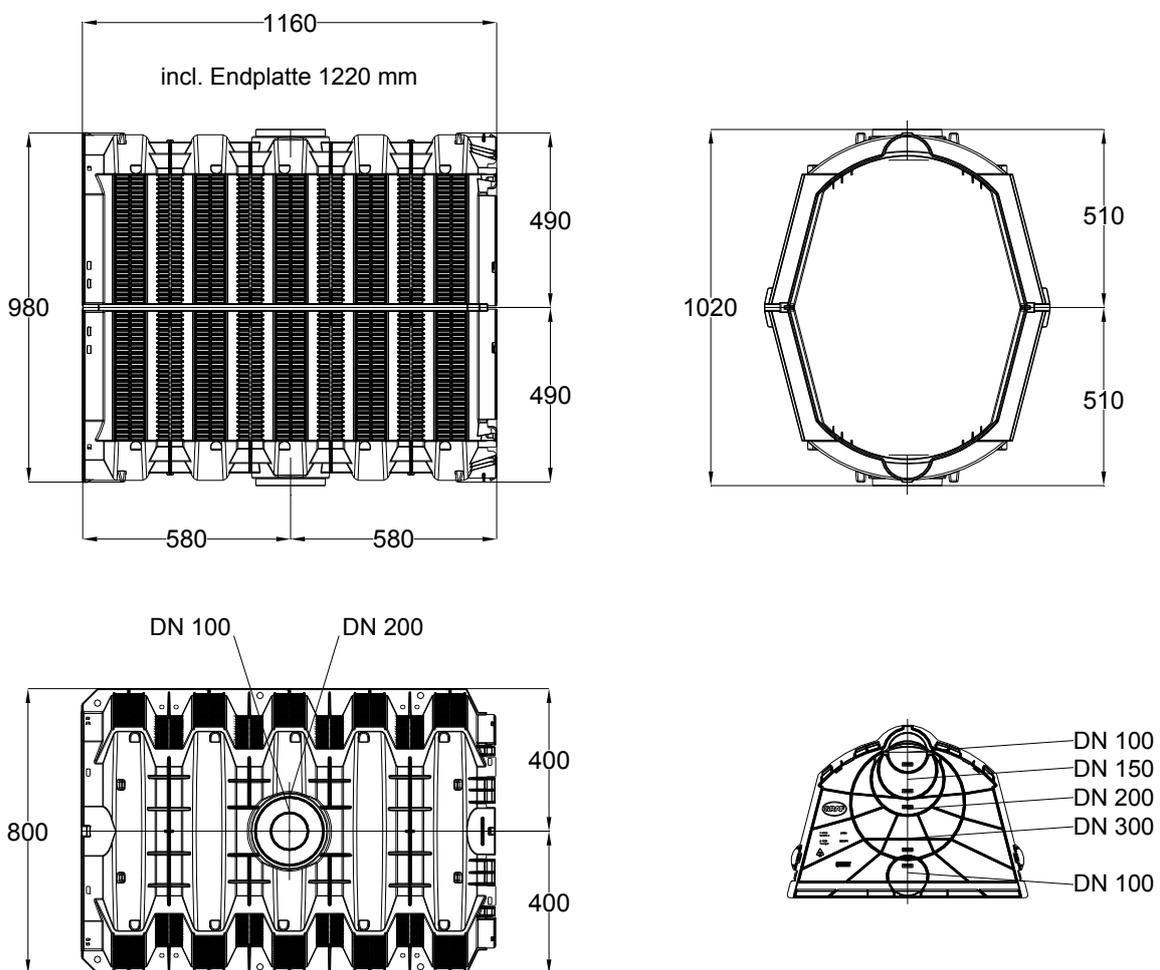
### 1.1 Sicherheit

Bei sämtlichen Arbeiten sind die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften nach BGV C22 zu beachten.

Des Weiteren sind bei Einbau, Montage, Wartung, Reparatur usw. die in Frage kommenden Vorschriften und Normen zu berücksichtigen.

Die Firma GRAF bietet ein umfangreiches Sortiment an Zubehörteilen, die alle aufeinander abgestimmt sind und zu kompletten Systemen ausgebaut werden können. Die Verwendung anderer Zubehörteile kann dazu führen, dass die Funktionsfähigkeit der Anlage beeinträchtigt und die Haftung für daraus entstandene Schäden aufgehoben wird.

## 2. Technische Daten



### 3. Einbaubedingungen

#### 3.1 Standortwahl

- Abstand zum Keller > 6 m
- Abstand zum Grundwasser mindestens 1 m
- Der Abstand zu bestehenden oder geplanten Baumbestand muss mindestens dem zu erwartenden Kronendurchmessers entsprechen.

#### 3.2 Abmessungen der Baugrube

Die Abmessung der Grube richtet sich nach der Anzahl der zu verlegenden Sicker-Tunnel in Längs- und in Querrichtung.

Die nachfolgende Tabelle gibt die Erdüberdeckung und die maximale Einbautiefe bis Unterkante der Rigole an:

<u>Verkehrsbelastung</u>		<u>Sicker-Tunnel</u>	<u>Sicker-Tunnel Twin</u>
Kurzfristig		max. 7,5 t/m <sup>2</sup>	max. 7,5 t/m <sup>2</sup>
Langfristig		max. 3,5 t/m <sup>2</sup>	max. 3,5 t/m <sup>2</sup>
ohne Verkehrs- belastung	min. Erdüberdeckung	250 mm	250 mm
	max. Erdüberdeckung*	1990 mm	1480 mm
	max. Einbautiefe*	2500 mm	2500 mm
PKW-befahrbar	min. Erdüberdeckung	500 mm	500 mm
	max. Erdüberdeckung*	1990 mm	1480 mm
	max. Einbautiefe*	2500 mm	2500 mm

<u>Technische Daten</u>		<u>Sicker-Tunnel</u>	<u>Sicker-Tunnel Twin</u>
Volumen	Liter	300 L	600L
Gewicht		11 kg	22 kg
Material		100 % Polypropylen (PP) <sup>°</sup>	100 % Polypropylen (PP) <sup>°</sup>
Abmessungen	Länge exkl. Endplatten	1160 mm	1160 mm
	Länge inkl. Endplatten	1200 mm	1200 mm
	Breite	800 mm	800 mm
	Höhe	510 mm	1020 mm

\*Die max. Einbautiefe\* bzw. Erdüberdeckung\* bezieht sich auf Erdmaterial mit einem inneren Reibungswinkel von  $\varphi = 50,0^\circ$ .

<sup>°</sup>Die Material- bzw. Rohstoffangabe kann unter Umständen Recyclingmaterial enthalten.

## 4. Einbau

### 4.1 Anschluss der Zu- und Entlüftungsleitungen

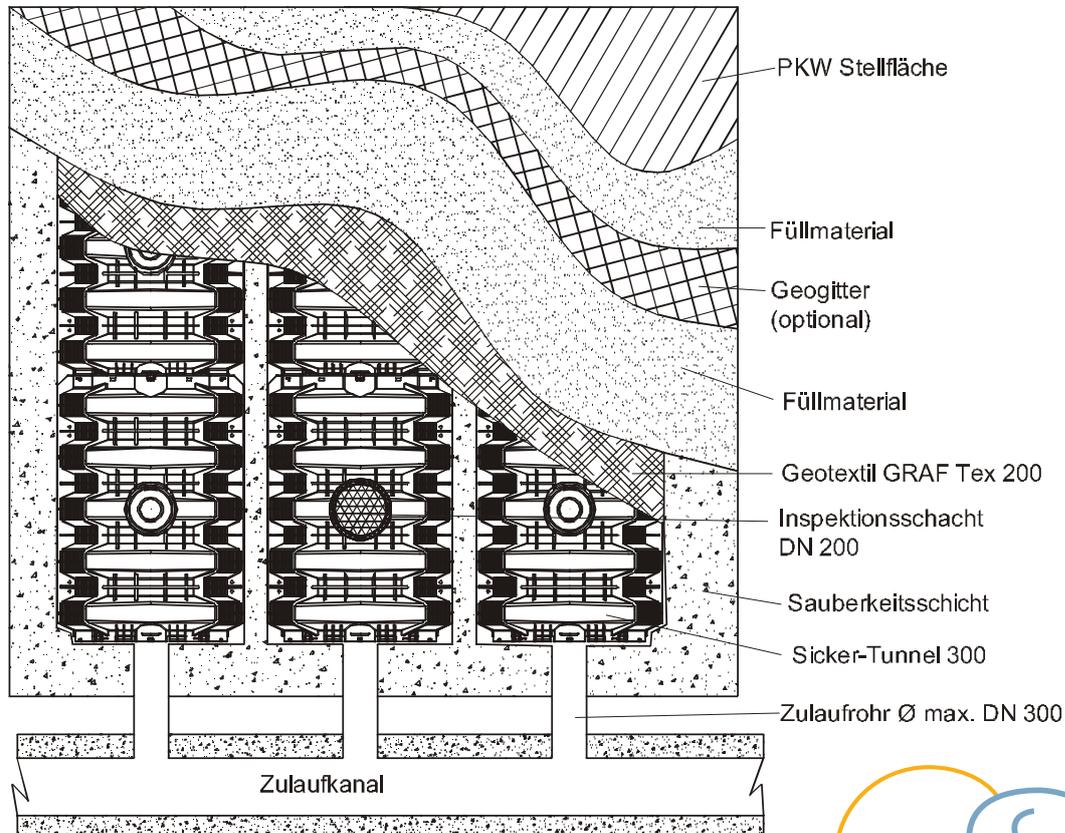
Die Zuleitungen werden an den Stirnseiten an den Endplatten angeschlossen. Dazu werden die entsprechend perforierten und beschrifteten Kreisausschnitte herausgetrennt. Die Leitungen müssen ca. 20 cm in die Module hineinragen. Um einen gleichmäßigen Wassereintritt zu gewährleisten ist bei einer flächenhaften Verlegung der Module eine Verteilung der Zuleitungen auf jeden Versickerungsstrang erforderlich. Der Inspektions-/ Entlüftungsabschluss wird oben an dem dafür vorgesehenen Anschlussstutzen angeschlossen. Je Strang ist mindestens eine Entlüftung einzuplanen.

### 4.2 Einbau des Sicker-Tunnel / Twin

Auf die waagrecht abgezogene Grundfläche der Baugrube wird eine ca. 80 mm starke Sauberkeitsschicht aus Kies (Körnung 8/16) aufgetragen. Auf dieses Kiesbett werden die Sicker-Tunnel / Twin aufgesetzt und miteinander in Längsrichtung verbunden. Zum Schutz der Sicker-Tunnel werden diese mit Geotextil abgedeckt und so vom Füllmaterial getrennt. Das Geotextil sollte an den Stößen mind. 30-50 cm überlappen. Anschließend wird die Grube lagenweise und gleichmäßig verfüllt. Die Geländeoberfläche und der Geländeunterbau muss entsprechend der zu erwartenden Belastung vorbereitet werden. Wird über dem Sicker-Tunnel / Twin Rasen angepflanzt, sollte die Anlage mit einer wasserundurchlässigen Folie oder einer ca. 100 mm starken Lehmschicht abgedeckt werden, da der Rasen ansonsten schneller austrocknen kann als die restliche Rasenfläche.

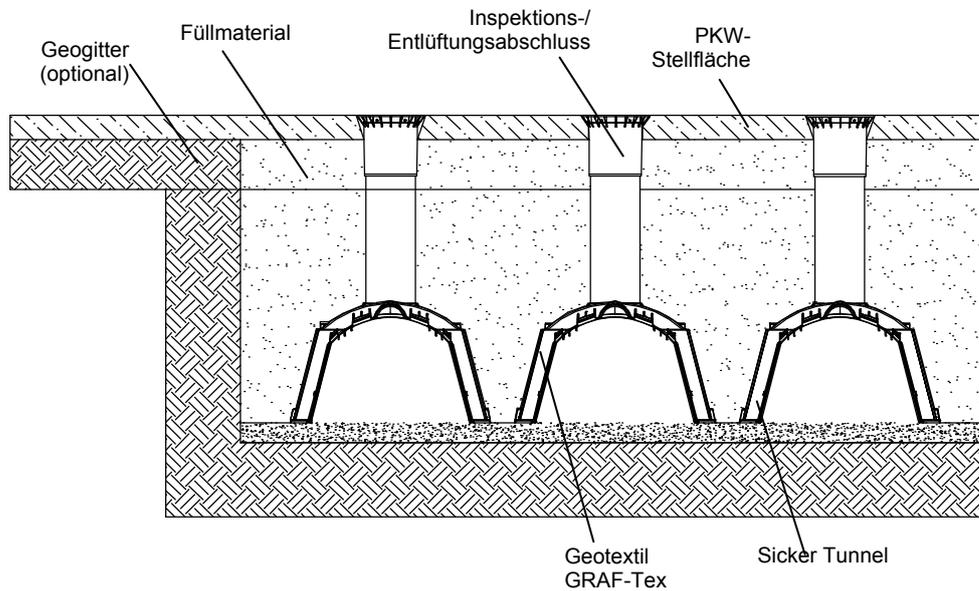
Das Geogitter wird als zusätzliche Lastverteilung unter PKW Stellplätzen verwendet.

#### Draufsicht:



## 4. Einbau

### Schnittdarstellung:



### Schnittdarstellung offene Mulden-Rigole:

